



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## **PRESSEMITTEILUNG**

22. April 2020

### **Gerade jetzt verlässlich sein - Direkter Draht zum EUTB®- Rat**

**Swisttal - Leistungen bei Schwerbehinderung, Pflegebedürftigkeit oder drohender Behinderung sowie chronischer Erkrankung stehen Ratsuchenden trotz Corona weiterhin zu. Nicht selten bedarf es dafür einer individuellen Lösungsfindung, aber die persönliche Beratung der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB®) im Ratssaal der Gemeinde Swisttal an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat, ist derzeit aufgrund der Kontakteinschränkungen nicht möglich. Die EUTB®-Beratungsstelle der PRO RETINA Deutschland hat deshalb ihre Beratung per Telefon, Video und Mail montags bis freitags ausgeweitet.**

Viele Alltagsanliegen von Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen dulden keinen Aufschub, mitunter verstärken sich jetzt sogar bei Menschen, die zu den gesundheitlichen Risikogruppen der Corona-Pandemie zählen, Ängste und Unsicherheiten.

Christiane L. (Name geändert) wandte sich vor wenigen Wochen an die EUTB®, weil sie aufgrund einer akuten Pflegesituation zu Hause großen Problemen ausgesetzt war. Mit Hilfe der EUTB®-Berater wurde ihr individueller Bedarf ermittelt und sie ermutigt Pflegegeld bei der Pflegekasse zu beantragen. Der Medizinische Dienst der Krankenkassen (MDK) war aufgrund der aktuellen Kontaktsperrre bereit, telefonisch zu begutachten. Frau L. wünschte sich dafür Begleitung durch das EUTB®-Team, die Berater schlugen eine gemeinsame Konferenz mit allen Beteiligten vor. In dem sorgfältig von der EUTB® vorbereiteten Gespräch konnte der Pflegegrad schnell ermittelt werden, die EUTB® stand für wichtige Hinweise Christiane L. zur Seite. Binnen kurzer Zeit war das benötigte Gutachten durch den MDK erstellt, und die Ratsuchende konnte die ihr zustehenden Leistungen erhalten.

### **Kostenlos, unabhängig und auf Augenhöhe – das Prinzip der EUTB®**

Neben vielen Themen der Pflege beraten die langjährig geschulten EUTB®-Berater der PRO RETINA Deutschland auf Augenhöhe durch eigene Betroffenheit beispielsweise zum Umgang mit Behörden, zur Beantragung eines Schwerbehindertenausweises, zu Nachteilsausgleichen aufgrund von Behinderung, zum Persönlichen Budget, zu Fragen von Schule, Ausbildung oder Beruf, zu Mobilitätsthemen oder auch zur persönlichen Bewältigung von

chronischer Krankheit oder Behinderung sowie anderen Alltagsschwierigkeiten.

Es gilt das Prinzip „Eine für alle“, aber besonderer Schwerpunkt im EUTB<sup>®</sup>-Beratungsnetzwerk südliches Rheinland mit sechs Beratungsstellen verschiedener Träger in der Region sind bei PRO RETINA unter anderem Netzhauterkrankungen und Sehbehinderung. Auf Wunsch kann man sich auch anonym beraten lassen. Das EUTB<sup>®</sup>-Team ist telefonisch Montag bis Freitag von 8 bis 14 Uhr erreichbar sowie in dringenden Angelegenheiten nach Vereinbarung. Eine Beratung in polnischer Sprache kann ebenfalls angeboten werden. Braucht es für die Beratung mehrere Beteiligte, ist eine Konferenzschaltung per Video oder Telefon möglich.

#### **Kontakt für Ratsuchende:**

Tel.(0228) 227 217-20

mobil: (0151) 51 52 85 13 oder (0151) 56 24 19 19

[eutb@pro-retina.de](mailto:eutb@pro-retina.de)

#### **Fachkontakt für Medienvertreterinnen und -vertreter:**

Sylvester Sachse-Schüler

Leiter der EUTB<sup>®</sup>-Beratungsstelle

Tel.(0228) 227 217-20 oder (0151) 56 24 19 19

[sachse-schueler.eutb@pro-retina.de](mailto:sachse-schueler.eutb@pro-retina.de)

#### **Pressekontakt:**

Ines Nowack

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. (0228) 227 217-24

[presse@pro-retina.de](mailto:presse@pro-retina.de)

#### **Zur Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung**

„Eine für alle“: Unter diesem Grundsatz unterstützt und berät die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB<sup>®</sup>) **kostenlos, unabhängig** und **individuell** alle Menschen mit einer Behinderung, von Behinderung bedrohte, chronisch Kranke sowie Angehörige und interessierte zu allen Fragen der Rehabilitation, Teilhabe und Inklusion. Ziel ist es Wege und Möglichkeiten zu zeigen und Ratsuchende zu ermutigen ihren selbstbestimmten Weg zu gehen. Die Beratung erfolgt auf Augenhöhe (von Betroffenen für Betroffene) sowie unabhängig von Leistungsträgern-oder Erbringen.

Gefördert wird dieses Angebot vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales auf Grundlage eines neu geschaffenen Paragraphen (§ 32 SGB IX).

Mehr Informationen unter:

<https://www.teilhabeberatung.de/> sowie <https://www.pro-retina.de/beratung/eutb>

#### **Über PRO RETINA Deutschland e. V.**

PRO RETINA ist in Deutschland die älteste und renommierteste Selbsthilfevereinigung für Menschen mit Netzhauterkrankungen, die entweder vererbt oder im Laufe des Lebens erworben wurden. Mit über 6.000 Mitgliedern hat die Patientenorganisation in mehr als 40 Jahren ein einzigartiges bundesweites Kompetenznetzwerk zu allen Fragen der Krankheitsbewältigung etabliert. Sie ist Partnerin für Medizin, Rehabilitation und Forschung. Sie bietet fachliche und soziale Kontakte und regionalen Austausch in über 60 Regionen, so auch in Bonn und Umgebung.

Mehr Informationen unter [www.pro-retina.de](http://www.pro-retina.de)